

Inhalt

1.	Einleitung	9
2.	Väter, Söhne und Familien – Beziehungsskizzen	18
2.1.	Max Brod	18
2.2.	Franz Kafka	20
2.3.	Oskar Baum.....	29
2.4.	Ludwig Winder.....	31
3.	Zur Textauswahl.....	34
3.1.	Max Brod	34
3.2.	Franz Kafka	35
3.3.	Oskar Baum.....	37
3.4.	Ludwig Winder.....	37
4.	Interpretation ausgewählter Werke	39
4.1.	Max Brod	39
4.1.1.	<i>Schloß Norneygge</i> – Das Moment der Wahl	44
4.1.2.	<i>Tycho Brahes Weg zu Gott</i> – Apologie des Judentums	48
4.1.3.	<i>Das große Wagnis und Heidentum, Christentum, Judentum</i> – Der individuelle Gnadenweg	58
4.1.4.	<i>Rēubēni, Fürst der Juden</i> – Plädoyer für den Zionismus	65
4.1.5.	<i>Stefan Rott oder Das Jahr der Entscheidung</i> – Verneinung der Diaspora.....	75
4.1.6.	<i>Diesseits und Jenseits</i> – Gott und Schöpfung.....	85
4.1.7.	<i>Der Sommer, den man zurückwünscht</i> – Seinswelt und Werdenswelt	91
4.2.	Franz Kafka	97
4.2.1.	<i>Brief an den Vater</i> – Diagnose einer Beziehung	98
4.2.2.	<i>Die städtische Welt</i> – Vorbereitung des Urteils.....	103
4.2.3.	<i>Das Urteil</i> – Entwertung des Seins.....	105
4.2.4.	<i>Die Verwandlung</i> – Der Weg des Unzerstörbaren	111
4.2.5.	<i>Der Verschollene</i> – Die Ambivalenz von Vater und Sohn	119
4.2.6.	<i>In der Strafkolonie</i> – Die Schuld der Urväter.....	133
4.2.7.	<i>Der Proceß</i> – Die Auflösung der Mutterfigur	139
4.2.8.	<i>Der Kübelreiter</i> – Die Trennung von väterlicher und richterlicher Macht	154
4.2.9.	<i>Beim Bau der chinesischen Mauer</i> und <i>Ein altes Blatt</i> – Die Gerichtsbarkeit der Söhne.....	156
4.2.10.	<i>Die Abweisung</i> und <i>Zur Frage der Gesetze</i> – Doppelte Unschuld als Funktion axiomatischer Wahrheit.....	158

4.2.11. <i>Das Schloß</i> – Tradition als Gesetz	162
4.2.12. <i>Forschungen eines Hundes</i> – Auflösung der Gerichtsbarkeit	174
4.3. <i>Oskar Baum</i>.....	181
4.3.1. <i>Das Leben im Dunkeln</i> – Die Philosophie der Wahl	184
4.3.2. <i>Unwahrscheinliches Gerücht vom Ende eines Volksmanns</i> – Die Entwertung der Wahl	188
4.3.3. <i>Das Wunder</i> – Die Möglichkeit messianischen Handelns	193
4.3.4. <i>Das Volk des harten Schlafs</i> – Die Erlösung des Selbst	197
4.4. <i>Ludwig Winder</i>	206
4.4.1. <i>Die jüdische Orgel</i> – Die Suche nach Erlösung	211
4.4.2. <i>Hugo. Tragödie eines Knaben</i> – Das Scheitern des Zionismus.....	219
4.4.3. <i>Die nachgeholteten Freuden</i> – Das Streben nach gottgleicher Macht	226
4.4.4. <i>Der Kaiser stirbt</i> – Die Erlösung durch die Frau.....	235
4.4.5. <i>Die Reitpeitsche</i> – Die Schöpfung als Gerichtsinstanz für den Schöpfer	242
4.4.6. <i>Dr. Muff</i> – Schwäche als Schuld.....	251
4.4.7. <i>Der Thronfolger</i> – Doppelte Schuld als Erbe	260
4.4.8. <i>Der Kammerdiener</i> – Der Umgang mit selbst erworbener Schuld	272
4.4.9. <i>Die Pflicht</i> – Die Auflösung der Schuld	279
5. Ausblick.....	285
Literaturverzeichnis	287
<i>Primärliteratur</i>	287
Oskar Baum.....	287
Max Brod	290
Franz Kafka	293
Ludwig Winder.....	294
<i>Sekundärliteratur</i>	297
Allgemeine Literatur.....	297
Literatur zu den Autoren	304
Oskar Baum	304
Max Brod.....	306
Franz Kafka	308
Ludwig Winder.....	317